



Landwirtschaftliches Zentrum
für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei
Baden-Württemberg (LAZBW)
- Verwaltung und zentrale Dienste -

Atzenberger Weg 99 • 88326 Aulendorf • ☎ Vermittlung 07525-942-300 • Telefax 07525-942-333 • Email poststelle@lazbw.bwl.de

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZBW) ist im Referat 42 – Wildforschungsstelle des Landes Baden-Württemberg (WFS) – zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Projektmitarbeiter/in (w/m/d)

für das Pilotprojekt zur Etablierung eines Qualitätszeichens für Wildbret aus Baden-Württemberg (QZBW) in Vollzeit befristet für 2 Jahre und 3 Monate zu besetzen. Die Besetzung der Stelle erfolgt vorbehaltlich den dafür zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln.

Dienstort ist Aulendorf.

Das LAZBW ist eine Landesanstalt mit ca. 190 Beschäftigten einschl. ca. 25 Auszubildenden mit Standorten in Aulendorf, Wangen und Langenargen. In der Wildforschungsstelle erwartet Sie ein interdisziplinär aufgestelltes Team, welches ein breites Spektrum im Bereich der Wildtierforschung und des Wildtiermanagements bearbeitet. Möglichkeiten der fachlichen Fort- und Weiterbildung sind gegeben.

Projektziel:

Im Vordergrund der Jagdausübung steht der Gewinn eines hochqualitativen Lebensmittels. Mit zunehmenden Wildbeständen kann sich die Vermarktung von Wildbret für den einzelnen Jäger allerdings als schwierig erweisen. Die Einführung eines neutralen, staatlich getragenen Qualitätssicherungssystems wie dem Qualitätszeichen Baden-Württemberg (QZBW) welches das Vertrauen der Verbraucherinnen und Verbraucher in heimische Wildprodukte stärkt, soll zur Stärkung der regionalen Wildbretvermarktung in einem Pilotprojekt umgesetzt werden. Der Produktbereich „Wildbret und Wildprodukte“ soll über das Projekt in das QZBW neu aufgenommen und ausgearbeitet sowie in der Praxis umgesetzt werden. Ziel ist über das Qualitätszeichen die besondere Qualität und Herkunft des Produktes aus Baden-Württemberg hervorzuheben und so eine Stärkung der Wildbretvermarktung lokal zu erreichen. Im Rahmen des Pilotprojektes soll ein umfassendes Qualitätsmanagement- und Zertifizierungssystem erarbeitet werden, welches sicherstellt, dass die geltenden Qualitäts- und Herkunftsanforderungen eingehalten werden können.

Aufgabenbereiche der zu besetzenden Stelle:

- Entwicklung, Aufbau und Erprobung eines Qualitätsmanagement- und Zertifizierungssystems basierend auf den bereits ausgearbeiteten Zusatzanforderungen für Wild im Rahmen des Qualitätszeichens Baden-Württemberg (QZBW)
- Praktische Umsetzung des Qualitätsmanagements
- Zusammenarbeit mit der Steuerungsgruppe (LAZBW, MLR, MBW, LJV) und Einbindung der erarbeiteten Qualitätssicherungskonzepte bei Wild in das Gesamtkonzept des QZBW
- Ausarbeitung eines Konzeptes zur Qualitätssicherung und Kontrolle auf Basis der Grund- und Zusatzanforderungen an das QZBW-Wildbret. Hierunter fallen:
 - Festlegung der Kontrollpunkte vom Erzeuger bis zur Abgabe an den Endverbraucher
 - Zeitpunkte und -intervalle der Überprüfungen auf der Grundlage von Risikoanalysen
 - Erstellung von produktspezifischen Dokumenten und Formblättern zur Qualitätssicherung und Zertifizierung
- Einbindung des Wildtierportals in die Umsetzung des QZBW
- Erarbeitung und Bereitstellung von Schulungsunterlagen für Erzeuger (Jäger) in Fragen der Qualitätssicherung und des Lebensmittelrechts, sowie Unterstützung bei der Erarbeitung des Hygieneleitfadens nach Veterinärrecht
- Information und Schulung von interessierten Erzeugern (Jägern) und Vermarktern/Zeichennutzern
- Unterstützung von Wertschöpfungsketten als Ansprechpartner bei der Einführung und der Verwendung des QZBW-Qualitätssicherungssystems

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein naturwissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom bzw. Bachelor) mit Kenntnissen im Bereich tierische Lebensmittel / Qualitätsmanagement oder bei vergleichbarer Qualifikation mit entsprechender Berufserfahrung (z.B. Lebensmittelkontrolleur, Fleischer oder Qualitätsauditor)
- Sie verfügen über Kenntnisse zu Abläufen bei Qualitäts- und Produktsicherung von Lebensmitteln
- Sie verfügen über Kenntnisse zu Fleischhygiene und zum Fleischhygienerecht
- Sie haben vorteilswise Erfahrung in Abläufen der öffentlichen Verwaltung
- Sie verfügen vorteilswise über einen Jagdschein, Bezug zum Themenkomplex Jagd ist von Vorteil
- Sie besitzen eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
- Sie verfügen über fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mind. C1 Niveau)
- Sie sind bereit zu Dienstreisen

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt unter Berücksichtigung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 12 TV-L.

Wir möchten den Anteil an Frauen erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis **spätestens 14.05.2021** an das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Württemberg, Am Maierhof 7, 88239 Wangen im Allgäu oder per E-Mail bewerbungen@lazbw.bwl.de (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf- oder tif-Format, max. 3 MB).

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Dr. Arnold (Tel. 07525 942-341) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter <http://www.lazbw.de/pb/,Lde/Startseite/Das+LAZBW/Karriere> entnehmen.